

Das Jahresmotiv 2015

—

Der Grundton im vielfältigen Stiftungsengagement

„Farbe bekennen: Demokratie braucht Demokraten“ – dieses Thema wird 2015 die Arbeit der Konrad-Adenauer-Stiftung in besonderer Weise prägen, es wird gewissermaßen der inhaltliche Grundton sein. Es geht darum, deutliche Zeichen zu setzen – gegen Intoleranz, Fremdenfeindlichkeit, aber auch gegen Politikverdrossenheit und Wirklichkeitsverweigerung. Abseits zu stehen oder sich zu empören, reicht nicht. Es geht darum, die Chancen der Demokratie auf Beteiligung, vor allem auch zu einer längerfristigen Mitwirkung in demokratischen Institutionen, entschiedener wahrzunehmen. Die Attentate in Frankreich haben auf schreckliche Weise deutlich gemacht, wie verletzlich die freiheitlichen Demokratien sind, gerade auch weil die Mörder auf die Spaltung der demokratischen Gesellschaften zielen. Eindrucksvoll stellten die Reaktionen der Bürgerinnen und Bürger aber auch unter Beweis, dass die Bereitschaft, für die Demokratie und ihre Werte einzutreten, millionenfach vorhanden ist und mehr denn je die Chance besteht, die Menschen auch für ein aktives, kontinuierliches Engagement zu gewinnen.

Auf einer anderen Ebene gehören die Debatten um die internationale Anziehungskraft von Demokratie und Sozialer Marktwirtschaft in diesen

Demokratie braucht DEMOKRATEN

Eine Kernbotschaft zum Unterschreiben. Das „Keyvisual“ zum Jahresmotiv 2015 vermittelt durch das Widerspiel zwischen den statischen und dynamischen Elementen von Druck- und Handschrift, dass unumstößliche Überzeugungen erst durch das persönliche Bekenntnis und Engagement eines jeden lebendig und zukunftsfähig werden.

Zusammenhang. Auch hier gilt es, entschlossen Farbe zu bekennen – für die Europäische Union und den Westen als einige Wertegemeinschaft, aber auch als entwicklungsfähige Zukunftsräume mit gewaltigen Perspektiven. Demokratie muss attraktiver sein als andere Modelle, um sich international zu behaupten – nicht nur gegen die Verführungen des Terrorismus.

Gerade weil die westlichen Demokratien international durch vielfältige Krisen auf eine harte Probe gestellt werden, ist es notwendig, die demokratischen Institutionen – vor allem den Parlamentarismus – zu festigen. Für die Stiftung bedeutet das nicht zuletzt, die Rolle der Volksparteien herauszustreichen, ohne die das parlamentarische Regierungssystem nicht funktionieren kann. So wird die Stiftung 2015 – insbesondere durch sozialwissenschaftliche Studien sowie substanzielle Beiträge zu inhaltlichen Diskussionen – deutliche Akzente für deren Zukunftsfähigkeit setzen und dabei gerade auch die Herausforderungen beim Engagement in Parteien untersuchen und ansprechen.

In vielen Fragen geht es dabei um Strukturen und Reformen. Aber die Attraktivität eines Modells hat immer auch mit den Menschen zu tun, die Funktionen in ihm übernehmen und die demokratischen Wertegrundlagen durch ihr Handeln mit Leben erfüllen. So zielt die Stiftungsarbeit mit ihren vielfältigen Aktivitäten darauf, insbesondere jungen Menschen Lust auf Demokratie zu machen und sie zu einem verantwortlichen Engagement zu ermutigen und zu befähigen.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen, Publikationen etc. rund um das Jahresmotiv der Konrad-Adenauer-Stiftung erhalten Sie unter: www.kas.de/jahresmotiv2015

*Frauke Gottwald
Referentin Stabsstelle Stiftungsübergreifende Strategien*